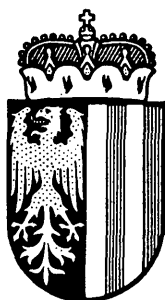


JAHRBUCH
DES
OÖ. MUSEALVEREINES
GESELLSCHAFT
FÜR
LANDESKUNDE

125. Band

1. Abhandlungen



Linz 1980

INHALTSVERZEICHNIS

Erwin M. Ruprechtsberger: Ein Kastell des 1. Jahrhunderts ist für Lauriacum archäologisch nicht bewiesen	9
Erwin M. Ruprechtsberger: Bemerkungen zur römischerzeitlichen Keramik der österreichischen Limeszone: Anlässlich einer Keramikpublikation aus Carnuntum	25
Erwin M. Ruprechtsberger: »Germanische« Riemenendbeschläge und ein Bronzefuß in Form einer Sphinx	61
Alfred Höllhuber: Der Bergfried der »Veste Saxenegg«	75
Rudolf Ardel: Beitrag zur Geschichte des Stiftsarchivs Garsten	109
Brigitte Heinzl: Das Kunstgewerbe des Jugendstils in der kunstgeschichtlichen Abteilung des OÖ. Landesmuseums	119
Peter Baumgartner: Das Relief der oberen Meeresmolasse im Mattigtal I. W. S. im Raum Teichstätt–Lochen–Mattighofen	137
Harald Eicher: Zur Rekonstruktion der hochglazialen Vergletscherung im Becken von Windischgarsten–Stoder	159
W. Wernick: Oberösterreichs Rohstoffvorkommen in Raum und Zeit	183
Otto Zach: Untersuchungen über das Kleinkrebse- und Rädertierchenplankton einiger Salzkammergutseen	223
Günther Theischinger: Neue Sammlungen von Dipterien, Odonaten und Plekopteren im OÖ. Landesmuseum in Linz	239
Günther Theischinger: Schnaken (<i>Tipulidae</i>) aus Oberösterreich (II), (<i>Diptera</i> , <i>Nematocera</i>)	251
Franz Mittendorfer: Die Wintergäste am Traunsee – eine quantitative Analyse	255
Gerald Mayer: Areale einiger charakteristischer Vogelarten des Alpenvorlandes in Oberösterreich	277
Besprechungen und Anzeigen	309

Jb. Oö. Mus.-Ver.	Bd. 125/I	Linz 1980
-------------------	-----------	-----------

NEUE SAMMLUNGEN VON DIPTEREN, ODONATEN UND PLECOPTEREN IM OÖ. LANDESMUSEUM IN LINZ

Von Günther Theischinger

In den letzten fünf Jahren konnte das Oberösterreichische Landesmuseum in Linz einerseits sehr viel, andererseits wichtiges Material der Dipteren-Gruppen Ptychopteridae, Thaumaleidae und Tipulidae, insbesondere der Untergattung *Lunatipula* EDWARDS der Gattung *Tipula* LINNAEUS, sowie von Odonaten und Plecopteren erwerben, für das in nächster Zeit möglicherweise ein speziell ausgerichteter Betreuer fehlen wird. Damit auch ein nicht speziell eingearbeiteter Museumsbediensteter die allenfalls anfallenden Informationsbeziehungsweise Materialwünsche von Taxonomen und Zoogeographen erfüllen kann oder nur das Nötigste damit zu tun bekommt, wird hier die Gelegenheit wahrgenommen, die genannten Kollektionen soweit vorzustellen, als dies dazu nötig erscheint.

In diesem Sinne wird für jede einzelne Gruppe jeweils kurz auf das gesamte dazugekommene Material eingegangen, das nunmehr vorhandene typische Material (auch Paratypen) angeführt und die ganz oder teilweise auf diesem Material basierende Literatur zitiert.

Typisches Material ist in allen Sammlungen mit roten Etiketten an der Naht des Belegstückes oder am bzw. in dem das Belegstück enthaltenden Gefäß markiert.

DIPTERA

Ptychopteridae

Sammlung

Zu dem geringen alten Trockenmaterial kamen einige Gläser mit Alkoholmaterial, hauptsächlich aus Österreich, aber auch aus Südeuropa und Vorderasien.

Typisches Material

Ptychoptera ressl THEISCHINGER, 1978

Holotypus ♂ und Paratypen (♀): Iran, Weisar ssö Novshar, 1400 m, 9.–14. Juni 1977, C. Holzschuh et F. Ressler leg.

Arbeiten über die oder Teile der Sammlung

THEISCHINGER, G., 1978: Faltenmücken aus Oberösterreich (Diptera, Ptychopteridae). Naturk. Jahrb. Stadt Linz, 23: 25–28.

THEISCHINGER, G., 1978: *Ptychoptera resslī* sp.n., eine neue Faltenmücke aus Iran (Diptera, Ptychopteridae). Naturk. Jahrb. Stadt Linz, 23: 29–34.

Thaumaleidae

Sammlung

Neu; einige wenige Exemplare, konserviert in Alkohol, aus Südosteuropa, darunter jedoch ein Holotypus.

Typisches Material

Thaumalea malickyi THEISCHINGER, 1979

Holotypus ♂: Kreta, Fassas Valley W Chliaro, 23° 53'/35° 24', 270 m, 18.–20. Mai 1977, H. Malicky leg.

Arbeiten über die oder Teile der Sammlung

THEISCHINGER, G., 1979: A new species of *Thaumalea* RUTHE from Crete (Diptera, Nematocera, Thaumaleidae). Aquatic Insects, I, 1: 51–53.

Tipulidae

Sammlung

Zu den wenigen Exemplaren, trocken konserviert und in schlechtem Zustand, kam eine Fülle von durchwegs in Alkohol konserviertem Material, das die größte Anzahl der mitteleuropäischen Arten, speziell der alpinen Formen, aber auch Ergebnisse von Aufsammlungen aus Schweden und vielen Teilen Südeuropas enthält. Die Sammlung der Untergattung *Lunatipula* EDWARDS der Gattung *Tipula* LINNAEUS wird, da für sie eine eigene Sammlung besteht, gesondert behandelt (s. dort.)

Typisches Material

Tipula (Pterelachisus) pseudocrassiventris THEOWALD, in litteris. Paratypen (♂, ♀): Oberösterreich, Reichraminger Hintergebirge bei Weißwasser, 600 m, 16. Mai 1976, P. Vogtenhuber leg.

Arbeiten über die oder Teile der Sammlung

THEISCHINGER, G., 1976: Schnaken aus dem Allgäu (Diptera, Tipulidae). Nachrichtenbl. Bayer. Ent., 26, 1: 1–4.

THEISCHINGER, G. & K. MÜLLER, 1978: Schnaken (Ins.: Tipulidae) aus dem Mündungsgebiet des Ängeran. Fauna Norrlandica, 6: 1–6.

THEISCHINGER, G., 1978: Schnaken (Tipulidae) aus Oberösterreich (I) (Diptera, Nematocera). JbOÖMV. Linz, 123/I: 237–268.

THEISCHINGER, G., im Druck. Schnaken (Tipulidae) aus Oberösterreich (II), (Diptera, Nematocera). JbOÖMV. Linz, 125/I: 251–254.

THEISCHINGER, G., im Druck. Entomologische Arbeitsgemeinschaft (= Bericht). JbOÖMV. Linz, 124/II.

THEOWALD, B., im Druck. Tipulidae (Westpalaearktische Arten). In: E. Lindner, Die Fliegen der palaearktischen Region.

Tipula (Lunatipula) EDWARDS

Sammlung

Die *Lunatipula*-Sammlung des Oberösterreichischen Landesmuseums enthält umfangreiches Material, fast durchwegs in Alkohol konserviert, aus der Westpaläarktis mit dem Schwerpunkt Südosteuropa, wo *Lunatipula* eine gewaltige Artenvielfalt aufweist. Die Kollektion ist insofern besonders wertvoll, als sie nicht nur als Basis beziehungsweise Arbeitshilfe bei der Beschreibung von über einem Viertel der bisher bekannten westpaläarktischen Arten Verwendung fand, sondern auch noch manches enthält, das taxonomisch und vor allem zoogeographisch bisher nicht ausgewertet wurde. Durch die große Zahl in jüngster Zeit getätigter und noch weiter zu erwartender Neubeschreibungen und Klärungen taxonomischer Probleme ist die Untergattung *Lunatipula* als Ganzes in hohem Grade revisionsbedürftig geworden. Im Zuge einer in den nächsten Jahrzehnten zu erwartenden Revision, die auch eine modernere Darstellung der Verwandtschaftsverhältnisse innerhalb der Gruppe wird enthalten müssen, wird der Sammlung des Oberösterreichischen Landesmuseums nochmals sehr viel Augenmerk geschenkt werden müssen.

Um Interessenten grob zu informieren, wird hier eine Tabelle gebracht, die alle in der Sammlung enthaltenen Arten alphabetisch anführt (wie die Sammlung auch aufgestellt ist, und zwar jedes Taxon in einem eigenen Glas) und die Anzahl der verschiedenen Herkünfte jedes Taxons präsentiert.

Die Anzahl der in den einzelnen Proben enthaltenen Exemplare variiert von 1 bis über 100. Geographisch wurde das Gebiet, das die Sammlung umfaßt, in sieben Teilgebiete unterteilt. Unter Nordafrika wird nur marokkanisches Material, unter Iberische Halbinsel solches von Spanien, unter West- und Mitteleuropa solches von Deutschland, Holland und Österreich, unter Apenninenhalbinsel solches von Italien, aber auch von Korsika, Sardinien und Sizilien, unter Skandinavien, Nordosteuropa und Sibirien solches von Schweden beziehungsweise Sibirien, unter Balkanhalbinsel solches von Jugoslawien und Griechenland einschließlich Euböa und Peloponnes, aber auch von Krk, Korfu, Kefallinia, Kithira, Zakynthos, Naxos und Kreta, und unter Klein- und Vorderasien solches von der asiatischen Türkei, der transkaukasischen Sowjetunion und Iran, aber auch von Chios, Kos, Lesbos und Rhodos ausgewiesen. Wie viele Proben des Materials der jeweiligen Teilregion vom Festland stammen, wird für den Fall, daß auch Inselherkünfte vorhanden sind, im Zähler eines Bruches angezeigt, während der Nenner die Anzahl der Inselherkünfte angibt.

Species bzw. Subspecies	Anzahl der verschiedenen Herkünfte von						
	Nordafrika	Iberische Halbinsel	West- und Mitteleuropa	Apenninenhalbinsel	Skandinavien, Nordosteuropa und Sibirien	Balkanhalbinsel	Klein- und Vorderasien
<i>affinis</i> SCH.			1				
<i>ampullifera</i> MHS.		2					
<i>antelope</i> THEI.							2
<i>antichasia</i> THEI.						3	
<i>artemis</i> THEI.							0/1
<i>balearica</i> MHS.		1					
<i>bezzii</i> MHS.		1	1				
<i>bimaculata</i> LOEW				6		27	
<i>bispina</i> LOEW						1	
<i>borysthenica</i> SAV.			1			1	
<i>brunneinervis</i>							
<i>brunneinervis</i> PIERRE		4				2	2
<i>buchholzi</i> MHS.				3			
<i>bulbosa</i> MHS.						9	
<i>capreola</i> MHS.						2	
<i>caudatula</i> LOEW						28/3	
<i>caudispina</i> ? <i>parnonensis</i> THEI.						1	
<i>cava</i> RIEDEL			4				
<i>cerva</i> MHS. & THEO.				1		0/1	
<i>cervula</i> MHS. & THEO.				2			
<i>circe</i> MHS.						0/2	
<i>circumdata</i> SIEBKE					1		
<i>clio</i> MHS.						4	
<i>conchifera</i> MHS.	2	3					
<i>cretis</i> MHS.				2		11	
<i>decolor</i> MHS.							1
<i>dilatata</i> SCH.			3		1		
<i>dracula</i> THEI.							0/1
<i>engeli</i> MHS.						4	
<i>eugeniana</i> SIM.						2	
<i>fabiola</i> MHS.	5						
<i>falcata</i> RIEDEL				1			
<i>fascingulata</i> MHS.			6				
<i>fascipennis</i> MEIG.			4				
<i>forcipula</i> MHS. & THEO.				3			
<i>furcula</i> MHS.							3
<i>graecolivida</i> MHS.						5	
<i>helvola</i> LOEW		1	4	1		12/4	0/4
<i>heros</i> EGG.						19	
<i>holzschuhi</i> THEI.							1
<i>humilis</i> STAE.			1				
<i>iberica iberica</i> MHS.	3	4		1			

Species bzw. Subspecies	Anzahl der verschiedenen Herkünfte von						
	Nordafrika	Iberische Halbinsel	West- und Mitteleuropa	Apenninenhalbinsel	Skandinavien, Nordosteuropa und Sibirien	Balkanhalbinsel	Klein- und Vorderasien
<i>istriana</i> ERH. & THEO.							2/4
<i>jordansi</i> MHS.						1	
<i>kephalos</i> THEI.						0/1	
<i>lanispina</i> MHS.						2	
<i>leda</i> MHS.						6/1	
<i>limitata</i> SCH.			1		2		
<i>longidens</i> STR.		2	1				
<i>livida aspasia</i> MHS.						2	
<i>livida livida</i> VDW.			2	5		9	
<i>livida sardolivida</i> MHS. & THEO.				0/10			
<i>luebenanorum</i> THEI.				2			
<i>lunata</i> L.		1	5		1	1	
<i>macciana</i> MHS.				0/2			
<i>macropeliostigma</i> MHS.						4	
<i>macroselele macroselele</i> STR. und <i>macroselele pan</i> MHS.						17/1	
<i>magnicauda</i> STR.			2				
<i>mendli</i> MARTINOVSKY							3/6
<i>nausicaa</i> MHS.						5	
<i>onusta</i> RIED.				3			
<i>pandora</i> MHS.						2	
<i>parallela</i> THEI.		1					
<i>parapeliostigma</i> MHS. & THEO.				0/3			
<i>pararecticornis</i> SAV. & THEI.					1		
<i>pelidne</i> MHS.						11	
<i>pelma</i> MHS.				1			
<i>peteri</i> THEI.							1
<i>pilicauda</i> PIERRE		2	1				
<i>pinnifer</i> THEI.						2	
<i>polyhymnia</i> THEI. (= <i>leda</i> MHS.)						0/1	
<i>praecox</i> LOEW						8	
<i>pustulata</i> PIERRE		6					
<i>pythia</i> THEI.						5	
<i>rauschorum</i> THEI.				2			
<i>recticornis</i> SCH.			1				
<i>rocina</i> THEI.	1						
<i>rugulosa</i> MHS. & THEO.				0/2			
<i>seguyi</i> MHS.						10	
<i>selenaria</i> MHS.	2						
<i>selenis</i> LOEW							0/8
<i>sigma</i> THEI.						1	
<i>skylla</i> THEI.				0/1			

Species bzw. Subspecies	Anzahl der verschiedenen Herkünfte von						
	Nordafrika	Iberische Halbinsel	West- und Mitteleuropa	Apenninenhalbinsel	Skandinavien, Nordosteuropa und Sibirien	Balkanhalbinsel	Klein- und Vorderasien
<i>soosi soosi</i> MHS.							
und <i>soosi macedonica</i> SIM.			2			12/2	0/2
<i>sternalis</i> THEI.							1
<i>stubbisi</i> THEI.						1	
<i>subcava</i> MHS.		1					
<i>subhelvola</i> MHS. & THEO.				9			
<i>subpustulata</i> MHS.	4						
<i>subtruncata</i> MHS.				3			
<i>tazzekai</i> THEO.	2						
<i>teunisseni</i> THEI.							0/1
<i>thais</i> MHS.						12	
<i>theia</i> MHS.						15/3	
<i>trigona</i> MHS.		1					
<i>trispinosa</i> LUNDSTRÖM					1		
<i>?titania</i> MHS.						1	
<i>trunca</i> MHS.						4	
<i>truncata ciconia</i> THEI.						5	
<i>truncata truncata</i> LOEW			1			7	
<i>turca</i> MHS.							1
<i>unicornis</i> THEI.							1
<i>urania</i> MHS.						22/1	
<i>vernalis</i> MEIG.			13		1		
<i>vogtenhuberi</i> THEI.						4	
<i>vulpecula</i> THEI.							1
<i>?wewalkai</i> THEI.						1	
<i>xyrophora</i> THEI.			1				
<i>zangherii</i> LACK.				1			

Typisches Material

Tipula (Lunatipula) antilope THEISCHINGER, 1977

Paratypen (♂, ♀): Iran, 22 km N Sanandaj, 1500 m, 11. Mai 1976, C. Holzschuh et F. Ressler leg.; Paratypus ♂: Iran, 20 km S Sanandaj, 11. Mai 1976, C. Holzschuh et F. Ressler leg.

Tipula (Lunatipula) antichasia THEISCHINGER, 1979

Paratypen (♂, ♀): Griechenland, Antichasia-Gebirge, Agiophyllon, 25 km W Metsovon, 17. Mai 1978, G. Theischinger et P. Vogtenhuber leg.

Tipula (Lunatipula) artemis THEISCHINGER, 1977

Paratypen (♂): Chios, 5 km NO Pirama (38° 31'/25° 54'), 170 m, 20. Mai 1975, H. Malicky leg.

Tipula (Lunatipula) dracula THEISCHINGER, 1977

Paratypen (♂, ♀): Chios, 2 km N Fita (38° 32'N/26°E), 510 m, 21. Mai 1975, H. Malicky leg.

Tipula (Lunatipula) holzschuhi THEISCHINGER, 1977

Paratypus ♂: Iran, 50 km S Chalus, C. Holzschuh et F. Ressler leg.

Tipula (Lunatipula) kephalos THEISCHINGER, 1979

Paratypen (♂, ♀): Kephallinia, Enos-Gebirge, Ost (20° 42'/38° 08'), 760 m, 2.–4. Juni 1977, H. Malicky leg.

Tipula (Lunatipula) parallela THEISCHINGER, 1977

Paratypus ♂: Spanien, Sierra de Gredos, bei Parador, 1500 m, 27. Mai 1961, B. Mannheims leg.

Tipula (Lunatipula) pararecticornis SAVTSHENKO et THEISCHINGER, 1978

Paratypus ♂: Sowjetunion, Magadan-Gebiet, Osmalon, 15. August 1969, Gomojunova leg.

Tipula (Lunatipula) petersi THEISCHINGER, 1979

Paratypen (♂, ♀): Anatolien, Bursa, Uludag, 700 m, 6. Juli 1978, H. et U. Aspöck, H. et R. Rausch et P. Ressler leg.

Tipula (Lunatipula) pinnifer THEISCHINGER, 1977

Paratypen ♂: Griechenland, Polydrosen (22° 34'/38° 36'), 1060 m, 31. Mai 1976, H. Malicky leg.

Tipula (Lunatipula) polyhymnia THEISCHINGER, 1979

Paratypus ♀: Kefallinia, Enos-Gebirge, Ost (20° 42'/38° 08'), 760 m, 2.–4. Juni 1977, H. Malicky leg.

Tipula (Lunatipula) pythia THEISCHINGER, 1979

Paratypen (♂, ♀): Griechenland, Delphi, 13. Mai 1978, G. Theischinger et P. Vogtenhuber leg.

Tipula (Lunatipula) rauschorum THEISCHINGER, 1977

Paratypen ♂: Italien, Basilicata, Massiccio del Polino, 950 m, 4. Juni 1976, H. et U. Aspöck, H. et R. Rausch leg.; Italien, Lucanien, 18 km W Tricarico (Str. n. Potenza), 920 m, 16.–17. Juni 1976, H. et R. Rausch leg.

Tipula (Lunatipula) sigma THEISCHINGER, 1979

Paratypus ♂: Griechenland, Makrunita-Tsangarada, 20 km O Volos, 11. Mai 1978, G. Theischinger et P. Vogtenhuber leg.

Tipula (Lunatipula) skylla THEISCHINGER, 1979

Paratypen (♂, ♀): Sizilien, Biviere di Cesaro, 1200–1300 m, 6.–31. Juli 1961, V. d. Goot, Lucas, Theowald et Verberne leg.

Tipula (Lunatipula) sternalis THEISCHINGER, 1977

Paratypen (♂, ♀): Türkei, Van See, H. Noack leg.

Tipula (Lunatipula) teunissen THEISCHINGER, 1979

Paratypen (♂, ♀): Rhodos, Attaviros, 24. April 1975, H. G. M. Teunissen leg.

Tipula (Lunatipula) truncata ciconia THEISCHINGER, 1979

Paratypen (♂, ♀): Griechenland, Kato Makrinou, 20 km SW Thermon, 14. Mai 1978, G. Theischinger et P. Vogtenhuber leg.

Tipula (Lunatipula) vogtenhuberi THEISCHINGER, 1979

Paratypen (♂, ♀): Griechenland, Kambounia-Gebirge, 15 km S Serbia, 1000 m, 9. Mai 1978, G. Theischinger et P. Vogtenhuber leg.

Tipula (Lunatipula) vulpecula THEISCHINGER, 1979

Paratypen (♂, ♀): Türkei, Macka, 8.–11. Juli 1977, J. Timmer c. s. leg.

Arbeiten über die oder Teile der Sammlung

SAVTSHENKO, E. N. & G. THEISCHINGER, 1978: Die Arten der *Tipula (Lunatipula) recticornis*-Gruppe (Diptera, Tipulidae). Bull. Zool. Mus. Univ. Amsterdam, 6, 16: 117–128.

THEISCHINGER, G., 1977: Neue Taxa von *Lunatipula* EDWARDS aus der mediterranen Subregion der Paläarktis (Diptera, Tipulidae, *Tipula* LINNAEUS). Beaufortia, 26, 329: 1–38.

THEISCHINGER, G., 1979: Neue Taxa von *Lunatipula* EDWARDS aus der mediterranen Subregion der Paläarktis (Diptera, Tipulidae, *Tipula* LINNAEUS). I. Fortsetzung. Beaufortia, 28, 348: 121–150.

THEISCHINGER, G., 1979: Neue Taxa von *Lunatipula* EDWARDS aus der mediterranen Subregion der Paläarktis (Diptera, Tipulidae, *Tipula* LINNAEUS). II. Fortsetzung. Beaufortia, 29, 357.

THEISCHINGER, G., im Druck: Neue Taxa von *Lunatipula* EDWARDS aus der mediterranen Subregion der Paläarktis (Diptera, Tipulidae, *Tipula* LINNAEUS). III. Fortsetzung. Beaufortia.

ODONATA

Sammlung

Die alte Sammlung enthält fast durchwegs nur genadelte Exemplare aus Oberösterreich und ebenfalls gespanntes sowie Tütenmaterial aus Österreich, Südeuropa, Australien und Neuguinea.

Die Neuzugänge umfassen zwar verhältnismäßig wenige, dafür aber teilweise taxonomisch interessante Stücke aus Europa und Australien, vor allem aber umfangreiches Larvenmaterial.

Belegstücke aus Südeuropa und Klein- und Vorderasien wurden zusammengestellt. Sie sind teilweise naß, teilweise trocken konserviert und noch unbearbeitet.

Typisches Material

Austrocordulia leonardi THEISCHINGER, 1973

Paratypen (♂, ♀): Australien, New South Wales, Wöronora River bei Heathcote, 10.–20. November 1968, L. Müller et G. Theischinger leg.

Eusynthemis deniseae THEISCHINGER, 1977

Paratypus (♂): Australien, Queensland, Nebenbäche von Carnarvon Gorge, 90–100 km NW von Injune, 1. und 2. Dezember 1976, L. Müller und G. Theischinger leg.

Cordulegaster heros THEISCHINGER, 1979

Paratypen (♂): Verschiedene Orte Niederösterreichs und der Steiermark.

Cordulegaster heros pelionensis THEISCHINGER, 1979

Holotypus ♂ und Paratypen (♂, ♀): Griechenland, Pelion-Gebirge, Bach zwischen Makryrrachi und Anelion, 21.–26. Juli 1978, C. D. et G. Theischinger leg.

Arbeiten über die oder Teile der Sammlung

FRANZ, H., 1961: 30. Ordnung: Odonata. In: FRANZ, H., Die Nordost-Alpen im Spiegel ihrer Landschaft, II: 1–13.

HOFFMANN, E., 1949: Libellen, besonders aus Oberösterreich und Salzburg, mit kurzen biologischen und morphologischen Angaben. Naturk. Mitt. Oberösterreich, Sonderheft 26. November 1949.

LÖDL, M., 1976: Die Libellenfauna Österreichs. Linzer biol. Beitr., 8, 1: 135–159.

LÖDL, M., 1976: Die Libellenfauna Österreichs. 1. Nachtrag. Linzer biol. Beitr., 8, 2: 383–387.

LÖDL, M., Zur Verbreitung und Ökologie von *Orthetrum coerulescens* (FABRICIUS, 1788) (Odonata: Libellulidae). Linzer biol. Beitr., 10, 1: 111–129.

MAYER, G., 1958: Libellen des Linzer Gebietes und aus Oberösterreich. I. Anisoptera. Naturk. Jahrb. Stadt Linz, 4, 211–219.

ST. QUENTIN, D., 1959: Catalogus Faunae Austriae, Teil XII c: Odonata. Wien. 1–11.

STARK, W., 1971: Faunistische Nachrichten aus Steiermark (XVI/8): Bemerkenswerte Libellenfunde (Insecta, Odonata). Mitt. Naturwiss. Ver. Steiermark, 100: 450–453.

- THEISCHINGER, G., 1966: Neunachweise zur Libellen-Fauna des Großraumes von Linz und Oberösterreich. Naturk. Jahrb. Stadt Linz, 12: 175–178.
- THEISCHINGER, G., 1971: Bemerkungen zu interessanten Libellenarten aus Oberösterreich. Naturk. Jahrb. Stadt Linz, 17: 17–20.
- THEISCHINGER, G., 1972: Libellen des Linzer Gebietes und aus Oberösterreich. II. Zygoptera. Naturk. Jahrb. Stadt Linz, 18: 71–78.
- THEISCHINGER, G., 1972: Erstnachweis für Oberösterreich: *Orthetrum coerulescens* (FABRICIUS) in Linz. Naturk. Jahrb. Stadt Linz, 18: 79–81.
- THEISCHINGER, G., 1973: Eine zweite Art der Gattung *Austrocordulia* TILLYARD (Odonata, Anisoptera). Annln. Naturhist. Mus. Wien, 77: 387–397.
- THEISCHINGER, G., 1974: Faunistische und ökologische Beobachtungen an Libellen in Kärnten (Odonata). Ber. Arbeitsgem. ökol. Ent. Graz, 4: 7–15.
- THEISCHINGER, G., 1975: Two undescribed *Acanthaeschna* larvae from New South Wales, Australia (Anisoptera: Aeshnidae). Odonatologica, 4, 3: 185–190.
- THEISCHINGER, G., 1975: Ein Dreigespann von *Petalura gigantea* LEACH. Tombo (Tokyo), 18, 1–4: 45.
- THEISCHINGER, G., 1976: Das erste fossile Insekt aus Oberösterreich eine Libelle? JbOÖMV. Linz, 121/I: 287, 288, Taf. XXVI.
- THEISCHINGER, G., 1976: *Cordulegaster charpentieri* (KOLENATI, 1846) in Oberösterreich (Odonata, Cordulegasteridae)? Naturk. Jahrb. Stadt Linz, 22: 113–122.
- THEISCHINGER, G., 1977: A new species of *Eusynthemis* FOERSTER from Australia (Anisoptera: Synthemistidae). Odonatologica, 6, 2: 105–110.
- THEISCHINGER, G., 1977: The male of *Antipodophlebia asthenes* (TILLYARD, 1916) (Anisoptera: Aeshnidae). Odonatologica, 6, 3: 205–209.
- THEISCHINGER, G., 1979: *Cordulegaster heros* sp. nov. und *Cordulegaster heros pelionensis* ssp. nov., zwei neue Taxa des *Cordulegaster boltoni* (DONOVAN) – Komplexes aus Europa (Anisoptera: Cordulegasteridae). Odonatologica, 8, 1: 23–38.
- THEISCHINGER, G., im Druck. A revision of the Australian genera *Austroaeschna* SELYS and *Notoaeschna* TILLYARD. Aust. J. Zool.
- THEISCHINGER, G. & J. A. L. WATSON, 1978: The Australian Gomphomacromiinae (Odonata: Corduliidae). Aust. J. Zool., 26: 399–431.

PLECOPTERA

Sammlung

Die Plekopteren-Sammlung enthält etwa 20 000 Exemplare, konserviert in Alkohol. Der Großteil des Materials stammt aus Oberösterreich, doch sind auch Ergebnisse von Aufsammlungen in Nordeuropa und europäischen Mittelmeerlandern sowie aus Klein- und Vorderasien vorhanden. Große Teile der Sammlung wurden in den unten zitierten Aufsätzen bearbeitet, das übrige Material wurde in handgeschriebenen Listen nach Fundorten und Daten erfasst. Diese Aufstellungen liegen in der Biologischen Abteilung II auf, wurden jedoch bisher nicht publiziert.

Typisches Material

Rhabdiopteryx navicula THEISCHINGER, 1974

Holotypus ♂ und Paratypen (♂, ♀): Oberösterreich, Pfudabach bei Mitterndorf, 360 m, 27.–31. März 1974, G. Theischinger leg.

Rhabdiopteryx christinae THEISCHINGER, 1975

Holotypus ♂ und Paratypen (♂, ♀): Spanien, Provinz Cuenca, NW Ciudad Encantada (2° 1' W/40° 13' N), 1350 m, C. D. et G. Theischinger leg.

Rhabdiopteryx triangularis BRAASCH & JOOST, 1972

Paratypen (♂, ♀): Bulgarien, Oberlauf des Novoselska-neka bei Sliven (Sinite kaneni), 800 m, 21. April 1970, W. Joost leg.

Protonemura aculeata THEISCHINGER, 1976

Holotypus ♂ und Paratypen (♀): Iran, Mazandran, Elburs-Gebirge, Chalus-Keredj (36° 25' N/51° 15' E), um 1200 m, 2. Juni 1975, H. et U. Aspöck, H. et R. Rausch et P. Ressler leg.

Protonemura austriaca THEISCHINGER, 1976

Holotypus ♂: Oberösterreich, Hinterstoder, 800 m, 12. Oktober 1975, G. Theischinger leg.; Paratypen (♂, ♀): Verschiedene Orte Ober- und Niederösterreichs.

Protonemura pseudintricata THEISCHINGER, 1975

Holotypus ♂ und Paratypen (♂, ♀): Griechenland, Phokis, S Pentagioi (39° 35' N/20° 5' E), 900 m, 3. Juni 1974, H. Rausch leg.

Protonemura rauschi THEISCHINGER, 1975

Holotypus ♂ und Paratypen (♀): Griechenland, Phokis, S Pentagioi (39° 35' N/20° 5' E), 900 m, 3. Juni 1974, H. Rausch leg.

Protonemura vonbursa THEISCHINGER, in litteris

Holotypus ♂ und Paratypen (♂, ♀): Türkei, Bursa, Uludag, 1400 m, 6. Juli 1978, H. et U. Aspöck, H. et R. Rausch et P. Ressler leg.

Nemoura dromokeryx THEISCHINGER, 1976

Holotypus ♂: Anatolien, Prov. Artvin E Savsat (41° 12' N/42° 30' E), 1400–2000 m, 12. Juni 1975, H. et U. Aspöck, H. et R. Rausch et P. Ressler leg.

Leuctra aspoeckorum THEISCHINGER, 1976

Holotypus ♂: Anatolien, Prov. Erzurum, 90 km S Rize (40° 39' N/40° 50' E), 750 m, 16. Juni 1975, H. et U. Aspöck, H. et R. Rausch et P. Ressler leg.

Leuctra holzschuhi THEISCHINGER, 1976

Holotypus ♂: Iran, Assalem (37° 36' N/48° 56' E), 1300 m, 7. Mai 1975, C. Holzschuh leg.

Leuctra zhiltzovae THEISCHINGER, 1976

Holotypus ♂: Anatolien, Prov. Erzurum, 90 km S Rize (40° 39' N/40° 50' E), 750 m, 16. Juni 1975, H. et U. Aspöck, H. et R. Rausch et P. Ressler leg.

Arbeiten über die oder Teile der Sammlung

BRAASCH, D. und W. JOOST, 1972: Neue Steinfliegen (Plecoptera) aus Bulgarien. Mitt. Zool. Mus. Berlin, 48 (1): 177–181.

THEISCHINGER, G., 1974: Plecoptera (Insecta) aus Oberösterreich, I. *Rhabdiopteryx navicula* spec. nov. (Taeniopterygidae) aus dem Innviertel. Naturk. Jahrb. Stadt Linz, 20: 185–194.

THEISCHINGER, G., 1975: Zwei neue *Protonemura*-Arten und andere Steinfliegen (Plecoptera) aus Griechenland. Linzer biol. Beitr., 7, 1: 119–127.

THEISCHINGER, G., 1975: *Rhabdiopteryx christinae*, n. sp., eine neue Steinfliege aus Spanien (Plecoptera, Taeniopterygidae). Zeitschr. Arbgem. Österr. Ent., 27, 1–2: 25–30.

THEISCHINGER, G., 1975: Plecoptera (Insecta) aus Oberösterreich, III. Beitrag zur Kenntnis der Landesfauna. Linzer biol. Beitr., 8, 1: 161–177.

THEISCHINGER, G., 1975: *Leuctra holzschuhi* spec. nov., eine neue Steinfliege aus Iran (Plecoptera, Leuctridae). Linzer biol. Beitr., 8, 1: 189–192.

THEISCHINGER, G., 1975: Plecoptera (Insecta) aus Oberösterreich, IV. *Protonemura austriaca* spec. nov. Naturk. Jahrb. Stadt Linz, 21: 135–142.

THEISCHINGER, G., 1975: Bestätigung von *Protonemura algovia* und Erstnachweis von *Protonemura montana* für Österreich. Linzer biol. Beitr., 8, 2: 389–392.

THEISCHINGER, G., 1976: Steinfliegen (Plecoptera) aus Anatolien und Iran. Zeitschr. Arbgem. Österr. Ent., 27, 2/4: 105–114.

THEISCHINGER, G., 1976: Weitere Steinfliegen (Plecoptera) aus Anatolien und Iran. Zeitschr. Arbgem. Österr. Ent., 28, 1–3: 49–54.

THEISCHINGER, G., 1976: Präimaginale Merkmale von *Rhabdiopteryx navicula* THEISCHINGER und *Rhabdiopteryx acuminata* KLAPALEK (Plecoptera, Taeniopterygidae). Jb. ÖöMV. Linz, 121/I: 288–292.

THEISCHINGER, G., im Druck. Über *Protonemura* KEMPNY aus dem Osten der mediterranen Subregion der Paläarktis (Plecoptera, Nemouridae). Nachrichtenbl. Bayer. Ent.

THEISCHINGER, G. & U. HUMPECH, 1975: Plecoptera (Insecta) aus Oberösterreich, II. Zusammenfassender Beitrag zur Kenntnis der Landesfauna. Naturk. Jahrb. Stadt Linz, 21: 81–134.